

Bericht zur Nachhaltigkeit

Raiffeisenbank Eifel eG

Inhalt

Allgemeines.....	2
Nachhaltigkeitsstrategie.....	3
Prozessmanagement	5
Umwelt	6
Gesellschaft	7

Allgemeines

Wir sind die Bank für die Eifel – seit 1925 verbunden mit den Menschen in unserer Region. Eine Region, die für besondere Lebensqualität, erfolgreiche Unternehmen und ein außergewöhnliches gesellschaftliches Miteinander steht. Wir leben Banking-Expertise auf höchstem Niveau und konzentrieren uns auf unsere Stärken und auf das, was unsere Nachbarn in der Eifel möchten.

Dabei verstehen wir uns als Familienunternehmen, das für die Förderung unserer Mitglieder einsteht und auch seiner Verantwortung für die Mitarbeiter gerecht wird. Wir leben den genossenschaftlichen Gedanken und setzen auf die gemeinsame Gestaltung einer erfolgreichen Zukunft in unserer Region.

Wir sind der leistungsstarke Finanzpartner für mehr als 14.000 Kunden in der Eifel. Mit einer Bilanzsumme von 615 Millionen Euro im Jahr 2022 und ca. 70 Mitarbeitern sind wir eine Genossenschaftsbank kleiner Größe mit Sitz in Simmerath. Das Kerngeschäftsgebiet der Raiffeisenbank Eifel eG erstreckt sich auf die Kommunen Simmerath, Roetgen, Hürtgenwald und Monschau. Unser Geschäftsmodell umfasst das gesamte Spektrum Finanzdienstleistungen für Privat- und Firmenkunden. Dazu bieten wir Versicherungs- und Vorsorgeangebote gemeinsam mit unseren Partnern der genossenschaftlichen Finanzgruppe an.

Wir fühlen uns den Menschen und der Wirtschaft in unserem Geschäftsgebiet in besonderer Weise verbunden. Dieser Verantwortung kommen wir in vielfältiger Weise nach: Wir fördern den Wandel zu einer nachhaltigen Wirtschaft und fokussieren uns gemeinsam mit unseren Kunden, Mitgliedern und Mitarbeitern auf eine nachhaltige Zukunft für Menschen, Umwelt und unsere Region. Mit unseren Spenden fördern wir gemeinnützige Projekte und kulturelle Initiativen.

Nachhaltigkeitsstrategie

Als Genossenschaftsbank handeln wir seit jeher nach dem Prinzip der Nachhaltigkeit. Schon die genossenschaftliche Grundidee beruhte auf dem Gedanken, wirtschaftliche und gesellschaftliche Probleme gemeinsam zu lösen und unternehmerische Verantwortung zu tragen. Den genetischen Code dazu liefert unser Geschäftsmodell: Unser Unternehmenszweck ist auf den langfristigen Erfolg unserer Mitglieder ausgerichtet.

Deshalb fördern wir den Wandel zu einer nachhaltigen Wirtschaft und gestalten zusammen mit unseren Kunden, Mitgliedern und Mitarbeitern eine nachhaltige Zukunft: Für die Menschen und die Umwelt in unserer Region.

Dabei verbinden wir unsere genossenschaftlichen Werte mit den sozialen, ökologischen und ökonomischen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts und halten diese in unserem Nachhaltigkeitsleitbild fest. Dieses baut auf den Pfeilern Umwelt, Soziales, Unternehmensführung und nachhaltigem Wirtschaften auf.

Auch so genannte Nachhaltigkeitsrisiken werden in unserem Nachhaltigkeitsleitbild erfasst. Darunter verstehen wir Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Klima und Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell negative Auswirkungen haben können: auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation unserer Bank oder unserer Mitglieder und Kunden. Nachhaltigkeitsrisiken in den Bereichen Klima und Umwelt unterteilen wir in physische und Transitionsrisiken. Unsere Aufgabe ist es, den Nutzen für unsere Mitglieder zu maximieren und nicht den Gewinn. Aus diesem Grund sind wir zum Beispiel in der regionalen Mittelstands- und Landwirtschaftsfinanzierung aktiv und unterstützen damit die Schaffung von langfristigen Arbeitsplätzen vor Ort. Als Genossenschaftsbank fördern wir die regionalen Wirtschaftskreisläufe. Wir sind Mittelständler, stellen Arbeitsplätze und bilden junge Menschen aus.

Darüber hinaus wollen wir auch im Anlagegeschäft Verantwortung übernehmen. Zu diesem Zweck haben wir konkrete Strategien zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken für unsere Kunden entwickelt, die sich insbesondere auf die Investitionsentscheidungen unserer Kunden fokussieren.

Im eigenen Geschäftsbetrieb ergreifen wir bereits zahlreiche Maßnahmen zur Reduzierung des Ressourcenverbrauchs und zur Vermeidung von Treibhausgas-Emissionen, wie etwa die Digitalisierung von Prozessen oder die Umsetzung neuer Konzepte für Mobilität und Gebäudewirtschaft. Künftig wollen wir ambitionierte Nachhaltigkeitsziele umsetzen, um langfristig einen klimaneutralen Geschäftsbetrieb gewährleisten zu können. Auch beim Management unserer Eigenanlagen und in der Gesamtbanksteuerung berücksichtigen wir alle wesentlichen Nachhaltigkeitskriterien.

Wir beziehen uns als regional tätiges Unternehmen aktuell nicht auf die Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen¹, jedoch orientieren wir uns am Nachhaltigkeitsleitfaden des BVR². Dieser berücksichtigt explizit die SDGs, die Ziele des Pariser Klimaabkommens und die Prinzipien für verantwortliches Bankwesen ("Principles for Responsible Banking") des Umweltprogramms der Vereinten Nationen.

¹ Auf dem Weltgipfel für nachhaltige Entwicklung 2015 der Vereinten Nationen wurde die sogenannte Agenda 2030 mit ihren 17 nachhaltigen Entwicklungszielen (englisch: Sustainable Development Goals – SDG) verabschiedet.

² Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken

Prozessmanagement

Unser Vorstand versteht „Nachhaltigkeit“ als Gesamtaufgabe der Raiffeisenbank Eifel eG und ermöglicht die Umsetzung von Maßnahmen und Aufgaben. Die Koordination obliegt dem Projektteam Nachhaltigkeit mit seinen verschiedenen Arbeitskreisen, welche im Jahr 2022 gebildet wurden:

- Umwelt und Beschaffung
- Gesellschaftliches, Soziales und Mitarbeiter
- Produkte und Prozesse
- Information und Kommunikation

Die Arbeitskreise bestehen aus Mitarbeitern unterschiedlicher Tätigkeitsfelder und Geschäftsbereiche.

Die interne Kommunikation erfolgt u.a. über das interne Mitarbeiterkommunikationssystem. So werden alle Mitarbeiter über den aktuellen Stand informiert. Daneben besteht zudem für Mitarbeiter die Möglichkeit, das speziell eingerichtete E-Mail-Postfach zu nutzen, um ihre Gedanken und Ideen zum Thema Nachhaltigkeit zu platzieren. Alle zwei Monate wird darüber hinaus ein Newsletter veröffentlicht, welcher Projektthemen und allgemeines Bankgeschehen beinhaltet.

Im operativen Geschäft stehen den Kundenberatern im Rahmen der Hausmeinung diverse Geldanlagemöglichkeiten zur Verfügung, welche kontinuierlich durch die Aufnahme von nachhaltigen Fonds ausgebaut wird. Für das Kreditgeschäft wird künftig ein Konzept zur Verankerung von Nachhaltigkeit erarbeitet, das die Digitalisierung von Kreditprozessen umfasst. Darüber hinaus werden beispielsweise Kurierfahrten reduziert, Beschaffungsleitlinien etabliert und es erfolgen erste Ausarbeitungen unserer Klimastrategie, um Geschäftsprozesse nachhaltig gestalten zu können.

Zur Überwachung, Sicherstellung und Umsetzung der gesetzlichen Standards verfügt die Raiffeisenbank Eifel eG über ein entsprechendes Beauftragtenwesen. Hier werden im Rahmen von Berichten (z.B. Risikoinventur) unterschiedliche Kennzahlen ermittelt, die zur Planung und Kontrolle genutzt werden. Bei der Untersuchung des Nachhaltigkeitsrisikos orientiert sich die Bank am Merkblatt zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken der BaFin. Nachhaltigkeitsrisiken im Sinne dieses Merkblattes sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Environment (Umwelt), Social (Soziales) und Governance (Unternehmensführung), deren Eintreten tatsächlich oder potenziell negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage, sowie auf die Reputation haben können. Zur Beurteilung möglicher Nachhaltigkeitsrisiken im Kundenkreditgeschäft wurde den entsprechenden Beratern eine Branchenliste zur Verfügung gestellt, sodass sie eine Einschätzung in Bezug auf mögliche ESG-Risiken abgeben konnten.

Im Jahr 2022 wurden unsere Mitarbeiter zum ressourcenschonenden Verhalten am Arbeitsplatz sensibilisiert. Die Einhaltung wird unter anderem durch einen sogenannten „Umwelt-Engel“ in jeder Abteilung unterstützt.

Umwelt

Zur Durchführung der Geschäftstätigkeit werden im Wesentlichen zwei unterschiedliche Ressourcen in der Raiffeisenbank Eifel eG in Anspruch genommen. Zum einen benötigen wir Energie in Form von Strom, Heizöl und Gas, sowie Kraftstoff für unseren Fuhrpark. Zum anderen entsteht der Ressourcenverbrauch durch die Nutzung von Verbrauchsmaterialien wie beispielsweise Papier zur Dokumentation von Kundengesprächen, sonstigen Arbeitsmitteln und Drucker-Tonern. Um diese Ressourcen zu schonen, weisen wir unsere Kunden auf die Nutzung des elektronischen Postfachs hin, in das wir Unterlagen einstellen können. Darüber hinaus stehen unseren Kunden digitale Lösungen wie das OnlineBanking oder die VR-BankingApp zur Verfügung, mit Hilfe derer sie einen Großteil ihrer Bankgeschäfte digital erledigen können. Daneben haben wir für die klassische Kundenberatung sogenannte PenPads angeschafft, mit welchen unsere Kunden digital unterzeichnen können. Somit werden die in der Kundenberatung benötigten Ausdrucke spürbar reduziert.

Uns ist bewusst, dass die Ausführung unseres Geschäftsbetriebes Auswirkungen auf die Treibhausgase und den CO₂-Verbrauch hat. Deshalb beginnen wir im Jahr 2023 mit einer bankeigenen CO₂-Bilanzierung, um den aktuellen Status Quo bewerten und darauf aufbauend gezielte Maßnahmen zur Reduzierung ergreifen zu können. In den letzten Jahren konnten bereits folgende Entscheidungen umgesetzt werden:

- Umstellung auf 100% Öko-Strom
- Neubauten unter hohen Energieeffizienz-Standard
- Photovoltaik-Anlagen auf allen Gebäuden der Bank
- E-Ladestationen
- Umstellung auf 100% recyceltes Papier
- Anschaffung eines Poolfahrzeugs
- Bewegungsmelder in Toiletten und Küchen
- Duplex-Druck und Schwarz-Weiß-Druck als Standard
- Sukzessive Umstellung auf LED-Leuchtmittel
- Nachtabschaltung unserer Geschäftsstellen

Darüber hinaus haben wir uns zum Ziel gesetzt, für jedes Mitglied einen Baum zu pflanzen. Im Jahr 2022 fand unsere letzte Baumpflanzaktion statt, bei der wir 1000 Setzlinge gepflanzt haben. Insgesamt haben wir somit 8000 Bäume gepflanzt, welche unserer aktuellen Mitgliederanzahl entspricht. Erstmals im Jahr 2023 soll eine Blumenwiese entstehen, welche einen Beitrag zur Artenvielfalt leisten wird.

Um den CO₂-Ausstoß bei dienstlich veranlassten Fahrten zu reduzieren, wird im Jahr 2023 unser Fuhrpark um zwei weitere E-Fahrzeuge erweitert. Dazu bieten wir unseren Mitarbeitern das JobRad-Leasing an, das auch E-Bikes umfasst. So kann der Arbeitsweg umweltfreundlich gestaltet werden.

Gesellschaft

Unsere Mitarbeiter sind unser wichtigstes Kapital. Unsere Werte wie Solidarität und Fairness prägen daher nicht nur das Verhältnis zu unseren Kunden, sondern auch das zu unseren Mitarbeitern. Als genossenschaftliches Kreditinstitut unterliegt die Raiffeisenbank Eifel eG dem Flächentarif der Genossenschaftsbanken und den deutschen Arbeitsgesetzen. Für alle Beschäftigten werden die Normen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) eingehalten.

Die gesetzliche Basis für die Einhaltung von Chancengleichheit, Diversität, Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Inklusion in der Raiffeisenbank Eifel eG bilden die in Deutschland einschlägigen Gesetze. Weder nach der tariflichen noch nach der betrieblichen Vergütungssystematik ist eine Differenzierung nach Herkunft, Hautfarbe, Nationalität, Religionszugehörigkeit, Geschlecht oder körperlicher Behinderung zulässig. Frauen, Männer und diverse Mitarbeiter werden bei der Besetzung von offenen Stellen entsprechend ihrer persönlichen und fachlichen Eignung gleichberechtigt berücksichtigt. Die beruflichen Leistungen werden in gleicher Weise gefordert und gefördert.

Wir planen unseren Personalbestand unter der Berücksichtigung der wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen, wie Digitalisierung und Automatisierung. Wir investieren stetig in die Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter aller Altersgruppen. Das belegt unsere hohe Aus- und Weiterbildungsquote. Außerdem fördern wir mit einer Vielzahl aufeinander abgestimmter Maßnahmen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Dafür sind wir bereits mehrfach zum „familienfreundlichen Arbeitgeber“ von der Bertelsmann Stiftung ausgezeichnet worden.

Darüber hinaus sind wir „EIFEL Arbeitgeber“. Wir „brennen“ für die Entwicklung unserer Region und kümmern uns aktiv um das Ausbilden junger, motivierter Menschen. Wir nehmen regelmäßig an Berufsforen oder Ausbildungsmessen teil, um den Beruf des Bankkaufmanns/der Bankkauffrau jungen Menschen näher zu bringen.

Wir bieten unseren Mitarbeitern mobiles Arbeiten, Gesundheitstage, kostenloses Wasser, kostenlosen Kaffee und wöchentlich frisches Obst. Wir bieten einen Zuschuss zum Urban Sports Club und zur betrieblichen Altersvorsorge. Unsere Mitarbeiter haben zahlreiche Möglichkeiten, sich im Rahmen von Projekten zu engagieren und sich damit an der Weiterentwicklung der Bank aktiv zu beteiligen.

Als regional verwurzelte Genossenschaftsbank liegt die Förderung unserer Heimat in unserer DNA. Wir unterstützen im Rahmen unseres Spenden- und Sponsoringkonzepts regelmäßig soziale Projekte von Vereinen und Institutionen. Im Jahr 2023 vergeben wir erstmalig einen Nachhaltigkeitspreis, mit dem wir besondere Projekte, Vereine und Menschen auszeichnen wollen, die sich in unserer Region für Nachhaltigkeit im Bereich Soziales einsetzen. Viele Mitarbeiter der Raiffeisenbank Eifel eG engagieren sich zudem ehrenamtlich in der Region.